



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Die Jungfrau von Orleans.**

**Schiller, Friedrich**

**1902-05-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 9. Mai 1902.

89. Vorstellung im Abonnement A.

# Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller.

Regisseur: Herr Jacobi.

## Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Möller.	Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Tietzsch.
Königin Isabeau, seine Mutter	Frl. v. Rothenberg.	Margot,	Frl. Dreisch.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Frl. Wittels.	Louison,	Frl. Burger.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Ernst.	Johanna,	Frl. Lissl.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Göb.	Etienne,	Herr Kullkrug.
La Hire,	Herr Weger.	Claude Marie,	Herr Letzsch.
Du Chatel,	Herr Eichrodt.	Raimond,	Herr Lösch.
Erzbischof von Rheims	Herr Jacobi.	Vertraud, ein anderer Landmann	Herr Hecht.
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herr Loberg.	Köhler	Herr Hildebrandt.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Godek.	Köhlerweib	Frau De Lanf.
Talbot, Feldherr der Engländer	Herr Eckelmann.	Köhlerjunge	Frl. Wagner.
Lionel,	Herr Köhler.	Ein Ritter	Herr Krebs.
Kastolf,	Herr Köfert.	Erster	Herr Starke.
Montgomery, ein Walliser	Herr Bergmann.	Zweiter	Herr Semes.
Ein Page des Königs	Frl. Faulhaber.	Dritter	Herr Welde.
Rathsherr von Orleans	Herr Hildebrandt.	Vierter	Herr Strubel.
Englischer Herold	Hr. Vanderstetten.	Fünfter	Herr Sachs.
Ein englischer Soldat	Herr Boisin.		

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters. Soldaten und Volk. königliche Kronbeamte, Bischöfe, Marschälle, Mönche. Magistratspersonen, Hofleute und andere stumme Personen im Gefolge des Krönungszuges.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende nach **10 Uhr.**

Nach dem dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Frau Rodke-Heindl.

## Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Sperre im I. Parquet		Sperre im II. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz		Mt. 3.50 per Platz		
3. u. 4. Reihe	" 5.— "		" 2.50 "		
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— "	Nicht nummerirte Plätze.			
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 "		
2. u. 3. Reihe	" 1.50 "	Parterre	" 1.50 "		
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 "	Gallerieloge	" —.80 "		
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.20 "	Gallerie	" —.40 "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der nummerirten Plätze zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11—1 Uhr.**

Audwärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Samstag, den 10. Mai 1902. 28. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

Einmaliges Gastspiel:

# Madame JANE HADING

avec sa

compagnie composée de 25 artistes de Paris.

## Les Demi-Vierges.